

Vierjahresvertrag an Grundschule (TVL), nach vier Jahren Versetzung an eigene Schulform - Kündigung möglich?

Beitrag von „wonderinlife“ vom 12. Juli 2022 20:37

Hallo zusammen,

ich habe Lehramt auf Gym/Ge studiert, arbeite jedoch seit August 2021 an einer Grundschule im Tarifbeschäftigungsverhältnis. Da ich bald heirate und umziehen werde, möchte ich meine Stelle kündigen und weiß nicht wie es funktioniert soll. In meinem Vertrag steht folgendes:

"Der Vertrag für das Dauerbeschäftigungsverhältnis soll den Hinweis enthalten, dass nach vier Jahren eine Versetzung an eine Schule der Schulformen Gesamtschule, Gymnasium, Sekundarschule, Schulversuch Gemeinschaftsschule, Schulversuch Primusschule, Weiterbildungskolleg oder Berufskolleg auf eine Stelle der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt zugesichert wird. Die Versetzung erfolgt grundsätzlich zu den Versetzungsterminen 1.2. oder 1.8. Bei Einstellungen bis 31.10 erfolgt die Versetzung kurz vor Ablauf der Vierjahresfrist zum 1.8, bei Einstellungen bis 30.4. erfolgt die Versetzung kurz vor Ablauf der Vierjahresfrist zum 1.2. Die Versetzung orientiert sich an dem Dienstort der Grundschule; der Einsatz erfolgt unter Berücksichtigung der Unterrichtsversorgung im Umkreis von bis zu 35 Km. Vor dem Versetzungsverfahren werden mit den Lehrkräften Beratungsgespräche geführt. **Ein Laufbahnwechsel ist während der vier Jahre ausgeschlossen.**"

Der letzte Satz irritiert mich ein wenig. Im Angestelltenverhältnis kann man ja in der Regel kündigen, aber in meinem Fall geht es ja um einen Vierjahresvertrag und ich weiß nicht, ob mir eine Kündigung trotzdem zusteht. Hat da jemand Erfahrungen oder weiß an wen ich mich wenden kann?

Viele Grüße